

Ortsbeirat Schwerin-Lankow

Protokoll zur Sitzung am 19. November 2013

Veranstaltungsort: Gaststätte „Tell“
Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 20:05 Uhr

TeilnehmerInnen: Siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Beschlussvorlage „Grundsatzbeschluss über die Vorbereitung der Investition in die Erneuerung der Straßenbeleuchtung, hier: Erneuerung der sogenannten RSL-Leuchten“, Vorlage: 01648/2013
3. Informationen zu Aktivitäten, Posteingang und Bürgersprechstunden/Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil:

1. Sonstiges

Zu TOP 1

Die Ortsbeiratsvorsitzende, Frau Manow eröffnet die Sitzung und begrüßt die OBR-Mitglieder und Gäste.

Der Ortsbeirat ist mit 7 stimmberechtigten OBR-Mitgliedern beschlussfähig.

Die Tagesordnung wird um den TOP „Protokollbestätigung“ erweitert.

Den Protokollen vom 10.09. und 15.10.2013 wird zugestimmt.

Zu TOP 2

Die Beschlussvorlage einschließlich nachstehender **Anmerkung** hat der OBR einstimmig angenommen.

Anmerkung: Bei Austausch der Masten, mögen diese so gesetzt werden, dass ein gut ausgeleuchteter Fußweg garantiert wird. In der Grevesmühlener Straße wurde beispielsweise nicht so verfahren. Der Fußweg ist ungenügend beleuchtet. Die Leuchtköpfe sollen nach unten und nicht nach oben strahlen.

Seit der Umrüstung der Straßenbeleuchtung in der Schleswiger Straße ist seit ca. 3 Wochen die Straße im Dunkeln – Unfallgefahr!

Die Prüfung durch die Verwaltung möge umgehend erfolgen.

Zum OBR-Beschluss vom 15.10.2013 (Modellprojekte in Lankow zur Abschaltung ausgewählter Straßenlaternen):

Der Oberbürgermeisterin, wurde dieser Beschluss schriftlich mit der Bitte um Stellungnahme bis zum 15.11.2013 zugeleitet. Fernmündlich ist der OBR-Vorsitzenden am 15.11.2013 die Antwort in den nächsten 14 Tagen zugesichert worden.

Zu TOP 3

Von anwesenden Bürgern

- ist die Autoraserei in der Ratzeburger Straße kritisiert worden.

Vorschlag: Aufstellung eines digitalen Tempohinweises. Die Verwaltung möge diesen

- Vorschlag prüfen.
- bei der Fußgängerbedarfsampel in der Gadebuscher Straße (Nähe Bushaltestelle Lankow-Siedlung) ist die Grünphase für die Fußgänger von zu kurzer Dauer. Die Verwaltung möge die Änderung der Schaltphase prüfen.
 - Dem OBR wird die „Kurzübersicht über angemeldete u. noch nicht ausgewählte neue Maßnahmen Priorität 1 2012 (ohne Ansätze in den Folgejahren; Gesamtausgaben ohne Berücksichtigung maßnahmebezogener Einnahmen“ mit der Frage, ob die für die Kleinsportanlage Grundschule Lankow ausgewiesenen 265.0 T€ im Plan geblieben sind, übergeben. Um Antwort der Stadtverwaltung wird gebeten.

Zum OBR-Protokoll vom 15.10.2013 – Umsetzen von Bänken:

Der Ortsbeirat stimmt dem ersatzlosen Abbau der Sitzbänke zu.

Der OBR nimmt die Information der Verwaltung zum Umlegungsverfahren U007 zur Kenntnis. Nach Vorlage des Auslegungsbeschlusses wird die Beratung im OBR vorgenommen.

Der Poller auf der Verbindungsstraße Mühlenberg-Neumühle ist immer noch defekt. Der Spielplatz in der Ueckermünder Straße birgt durch kaputte Gerätschaften Verletzungsgefahr.

Wie ist der aktuelle Stand zur Verlängerung des Radweges von der Fahrradbrücke Mühlenberg bis zum Fahrradtunnel?

Die Verwaltung möge den OBR über die Nutzungsverträge der sogenannten „Bonbonautomaten“, z. B. Nahe Straßenbahnhaltstelle Kieler Straße informieren.

Für das Treffen der Mitglieder des „Katzentisches“ am 12.11.2013 hat der OBR nicht wie im Jahr 2012 die Einladung erhalten. Bitte künftig den Lankower OBR berücksichtigen.

Der OBR beabsichtigt, zu runden Geburtstagen von Lankower Einwohnerinnen und Einwohnern zu denen offizielle Glückwünsche der Oberbürgermeisterin übermittelt werden, diesen eine Chronik „725 Jahre Lankow“ zu überreichen. Dazu werden von der Verwaltung die notwendigen Daten benötigt.

Informationen der OBR-Vorsitzenden:

- Pappelfällung in der Ratzeburger Straße, Fällung einer Tanne in der Eutiner Straße, zu Grundstückshecken im Bereich Mühlenberg.
- Mitteilung der Verwaltung, dass die Auswertung der Einwohnerbefragung im OBR nicht zeitnah möglich ist. Mit der Entscheidung der Landesregierung zum Antrag „Soziale Stadt“ ist im Frühjahr/Sommer 2014 zu rechnen. Der Aktiv- und Bewegungsplatz ist lt. Mitteilung der Oberbürgermeisterin Bestandteil des Antrags „Soziale Stadt“.
- Das Stahlgestell auf der Grünfläche neben der Gadebuscher Straße als auch das Werbeschild zum Wohnen in der Residenz werden bis Jahresende 2013 entfernt.
- Herr Kukla, Berliner Graffiti-Künstler, sucht Flächen zur kostenlosen Gestaltung.
- Herr Carsten Richter, Vorsitzender des Landesverbandes der Kriegsgräberfürsorge unterstützt die Initiative in 2014 zum Gedenken an die im Ersten Weltkrieg Gefallenen einen Gedenkstein an einem geeigneten Platz in Lankow aufstellen zu lassen. Vor Jahrzehnten hat es in Lankow einen Gedenkstein gegeben – Dr. Hesse recherchiert dazu.

Information aus der Stadtteilkonferenz:

- Die Abrechnung des Stadtteilfestes 2013 ist erledigt worden.
- In die Planung/Durchführung des Stadtteilfestes 2014 werden die Lankower Apotheken einbezogen.
- Der OBR wird um Unterstützung des Projektantrages 2014 an den kommunalen Präventionsrat der Landeshauptstadt Schwerin gebeten.

Die nächste OBR-Sitzung ist für den 17. Dezember 2013 geplant.

Für das Protokoll:

gez. Christel Ceransky
Schriftführerin

Protokoll genehmigt:

gez. Cordula Manow
Ortsbeiratsvorsitzende